



## **Abfallentsorgung Abfallgebühren 2019 Vorlagen-Nr. II-009/18 und II-010/18**

**Im Oktober liegen den Cottbuser Stadtverordneten die Änderungen der Abfallentsorgungssatzung und der Abfallgebührensatzung für 2019 zur Entscheidung vor.**

### **9. Satzung zur Änderung der Abfallentsorgungssatzung:**

- **§ 13 Abs. 1 wird neu gefasst**

Gefährliche Abfälle aus privaten Haushaltungen sind getrennt den mobilen Annahmestellen (Schadstoffmobil), der stationären Annahmestelle oder den Wertstoffhöfen zu überlassen. Dämmmaterial aus privaten Haushaltungen wird nicht nur an der stationären Annahmestelle, sondern auch auf dem Wertstoffhof am Standort ALBA Cottbus GmbH angenommen. Hier sollen wie für asbesthaltige Abfälle, Altholz und Teerpappe zukünftig Mengengrenzungen bis max. 1m<sup>3</sup> gelten.

- **§ 13 Abs. 2 wird folgender Satz angefügt:**

Gemäß Abfallgebührensatzung § 2 Abs. 5 werden für die Annahme Gebühren erhoben.“



## 9. Satzung zur Änderung der Abfallentsorgungssatzung - Vorlagen-Nr. II-009/18

- **§ 18 Abs. 1, Abs. 2 und Abs. 6 letzter Satz werden neu gefasst**

Das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1739), zuletzt geändert durch Art. 16 G v. 27.6.2017 regelt im Unterabschnitt I die Sammlung und Rücknahme von Altgeräten aus privaten Haushaltungen durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.

**Abs. 1:** Änderung alt § 3 Abs. 11 in neu **§ 17 Abs. 1**

**Abs. 2:** Änderung alt Aufzählung der Gruppen, neu Begriffsbestimmung „Altgeräte aus privaten Haushaltungen“ aus dem Gesetz in § 18 Abs. 2 übernommen.

**Abs. 6 letzter Satz:** Bezug auf Gruppe 2 alt in Gruppe 4 im Sinne des § 14 ElektroG geändert



## 9. Satzung zur Änderung der Abfallentsorgungssatzung - Vorlagen-Nr. II-009/18

- In § 32 Abs. 1 Ziffer 11 wird „§ 15 Abs. 6“ durch „**§ 15 Abs. 5**“ ersetzt.
- § 32 Abs. 1 wird um **Ziffer 24** ergänzt:

„24. entgegen § 5 Abs. 6 Abfälle nicht einer von der Stadt bestimmten Abfallentsorgungsanlage überlässt, entgegen den Benutzungsordnungen der in Anhang I genannten Abfallentsorgungsanlagen/Annahmestellen Dritter die Regelungen nicht beachtet, den Weisungen des Personals nicht folgt oder falsche Angaben zur Herkunft der Abfälle oder zur Abfallart macht.“



## 9. Satzung zur Änderung der Abfallentsorgungssatzung - Vorlagen-Nr. II-009/18

- Anhang I Punkt 1. wird wie folgt neu gefasst:
- „1. Umladestation Cottbus
- auf dem Betriebsgelände der ALBA Lausitz GmbH
- Lakomaer Chaussee 5
- 03044 Cottbus
- Tel.: (0355) **7505-200**
- Fax: (0355) **7508-222**
- Öffnungszeiten:
- Montag bis Freitag 07:00 – 18:00 Uhr
- Samstag 07:00 – 12:00 Uhr
- **„Erstanlieferer sollen die Anlieferung 2 Werktage vorher beim Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung anzeigen“**



## 9. Satzung zur Änderung der Abfallentsorgungssatzung - Vorlagen-Nr. II-009/18

- Im Anhang I Punkt 3. wird Punkt 3.3 neu gefasst und hinter Punkt 3.2, vor den Öffnungszeiten, eingefügt:  
**„3.3 Wertstoffhof am Standort Hegelstraße  
Hegelstraße 7, 03050 Cottbus“**
- **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am **01.01.2019** in Kraft.



## **Abfallgebühren 2019 Vorlagen-Nr. II-010/18**

### **8. Satzung zur Änderung der Abfallgebührensatzung**

**In der Abfallgebührensatzung 2019 werden u. a. die Gebühren**

- 1. für die Annahme von Abfällen an der Umladestation/Anlage „Rohstofftiger“ (Betrieb 53701 Restabfallbeseitigung)**
- 2. für die Entleerung der Restabfallbehälter (Betrieb 53702 Abfallbeseitigung)**
- 3. für den zusätzlichen Transport der Abfallbehälter durch das Entsorgungsunternehmen (Servicegebühr) auf schriftlichen Antrag des Anschlusspflichtigen**

**für das Veranlagungsjahr 2019 geregelt.**

**Für die Anlieferungen bis 40 kg auf der Umladestation wurde eine Pauschalgebühr von 4,00 € festgesetzt. (Aufgrund der Mindestlast der Fahrzeugwaage für Kleinmengenanlieferungen können die Wäageergebnisse nicht mehr zur Gebührenermittlung verwendet werden.)**



## **Abfallgebührensatzung 2019**

### **Gebührenentwicklung Restabfallentsorgung (Umladestation) und Sperrmüllentsorgung**

- Erhöhung der Gebühren von 112,94 €/t im Jahr 2018 auf 114,24 €/t im Jahr 2019 für Restabfälle, mineralische Abfälle; von 100,56 €/t im Jahr 2018 auf 101,82 €/t im Jahr 2019 für Sperrmüll

Gründe:

- Erhöhung der Kostenumlage für die Rekultivierung/Sicherung und Stilllegung der Deponie gegenüber dem Vorjahr um 63,86 T€
- Anrechnung der niedrigeren Überdeckung aus 2017 mit 73,45 T€ im Vergleich zu 2016 von 111,8 T€
- die Kosten der Entsorgung der Restabfälle und der mineralischen Abfälle sind zu einer Einheitsgebühr zusammengefasst
- die Restabfälle werden auf Grundlage des Entsorgungsvertrages mit der EEW Energy from Waste GmbH nach Großräschen entsorgt
- die mineralischen Abfälle werden auf Basis einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kommunalen Abfallentsorgungsverband „Niederlausitz“ auf der Deponie Lübben-Ratsvorwerk entsorgt
- Sperrmüll wird auf der Anlage „Rohstofftäger“ der Eurologistik Umweltdienste GmbH entsorgt



## **Abfallgebührensatzung 2019**

### **Gebühren für die Restabfallbehälter**

- im Ergebnis der Gebührenbedarfsberechnung ergibt sich eine Erhöhung der Gebühren für die Restabfallbehälter von 4,46 €/100 l im Jahr 2018 auf 4,77 €/100 l im Jahr 2019,
- Ursachen sind insbesondere die höheren Kosten für die Entsorgung von Haus- und Sperrmüll, die Anrechnung einer niedrigeren Überdeckung aus dem Jahr 2017 in Höhe von 252,35 T€, (2016 - 381,5T€), die Erhöhung der Entgelte ALBA um 1,43%, der Betrieb Wertstoffhof Hegelstraße für 1 Jahr.
- die für das Jahr 2019 kalkulierten Gesamtkosten sind mit 9.089,74 T€ insgesamt um 469,7 T€ höher gegenüber der Kalkulation für 2018
- die kalkulierte Gesamtliterzahl des Behältervolumens erhöht sich um 3.700 l auf 185.237.400 l gegenüber 2018 mit kalkulierten 185.233.700 l
- bei der Ermittlung der Abfallgebühr handelt es sich um eine Kalkulation, welche die voraussichtliche Kostenentwicklung und die Entwicklung der zugrunde liegenden Maßstabseinheiten berücksichtigt; zur Anwendung kommt die Divisionskalkulation, d. h. Umlage der insgesamt entstehenden Kosten der abfallwirtschaftlichen Leistungen auf die Gesamtliterzahl des gekippten Behältervolumens



## Abfallgebührensatzung 2019

### Gebühren für die Restabfallbehälter

| Abfallbehälter | Entsorgungszyklus | Gebühr in €/a |          |          |          |          |          |
|----------------|-------------------|---------------|----------|----------|----------|----------|----------|
|                |                   | 2014          | 2015     | 2016     | 2017     | 2018     | 2019     |
| 60 l           | wöchentlich       | 157,56        | 160,68   | 151,32   | 144,56   | 138,84   | 148,72   |
|                | 14-täglich        | 78,78         | 80,34    | 75,66    | 72,28    | 69,42    | 74,36    |
| 80 l           | wöchentlich       | 210,08        | 214,24   | 201,76   | 192,92   | 185,12   | 198,64   |
|                | 14-täglich        | 105,04        | 107,12   | 100,88   | 96,46    | 92,56    | 99,32    |
| 110/120 l      | wöchentlich       | 315,12        | 321,36   | 302,64   | 289,12   | 277,68   | 297,96   |
|                | 14-täglich        | 157,56        | 160,68   | 151,32   | 144,56   | 138,84   | 148,98   |
| 240 l          | wöchentlich       | 630,24        | 642,72   | 605,28   | 578,24   | 554,84   | 595,40   |
|                | 14-täglich        | 315,12        | 321,36   | 302,64   | 289,12   | 277,42   | 297,70   |
| 770 l          | wöchentlich       | 2.022,80      | 2.061,28 | 1.942,20 | 1.855,36 | 1.781,00 | 1.910,48 |
|                | wöchentlich 2x    | 4.045,60      | 4.122,56 | 3.884,40 | 3.710,72 | 3.562,00 | 3.820,96 |
| 1100 l         | wöchentlich 1x    | 2.889,64      | 2.944,76 | 2.774,20 | 2.650,44 | 2.543,84 | 2.728,96 |
|                | wöchentlich 2x    | 5.779,28      | 5.889,52 | 5.548,40 | 5.300,88 | 5.087,68 | 5.457,92 |



## Abfallgebührensatzung 2019

### Servicegebühr § 2 Abs. 6 (Erhöhung 1,43%)

Werden auf Antrag des Anschlusspflichtigen gemäß § 22 Abs. 5 Abfallentsorgungssatzung die Abfallbehälter vom Entsorgungsunternehmen zur Entleerung zusätzlich transportiert, wird eine Servicegebühr je Abholung, abhängig von der Behältergröße und der Entfernung zwischen Behälterstandplatz und Fahrbahnrand, pro Ziehung wie folgt erhoben:

|                                                                   |                                                                                            |        |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| <b>a) Teilservice:</b>                                            | Transport vom Standplatz zum Fahrbahnrand, Abstellen nach Entleerung am Fahrbahnrand       |        |
| Behälter 60 l bis 240 l<br>bis 25 m                               |                                                                                            | 1,89 € |
| > 25 m, je angefangene 10 m zusätzlich                            |                                                                                            | 0,75 € |
| Behälter 770 l und 1.100 l<br>über 15 m bis 25 m                  |                                                                                            | 2,84 € |
| > 25 m, je angefangene 10 m zusätzlich                            |                                                                                            | 1,19 € |
| <b>b) Vollservice:</b>                                            | Transport vom Standplatz zum Fahrbahnrand, nach Entleerung Transport zurück zum Standplatz |        |
| Behälter 60 l bis 240 l<br>einfache Strecke bis 25 m              |                                                                                            | 3,78 € |
| > 25 m, je angefangene 10 m einfache Strecke zusätzlich           |                                                                                            | 1,51 € |
| Behälter 770 l und 1.100 l<br>über 15 m bis 25 m einfache Strecke |                                                                                            | 5,68 € |
| > 25 m je angefangene 10 m einfache Strecke zusätzlich            |                                                                                            | 2,37 € |

Die Änderung entspricht der Erhöhung der Preise der ALBA Cottbus GmbH.



## Unentgeltliche Nutzung abfallwirtschaftlicher Leistungen, die über die Restabfallbehältergebühr finanziert werden

### Abholung am Grundstück:

- Altpapier
- Sperrmüll
- Metalle, haushaltstypischer Schrott
- Elektro- und Elektronikaltgeräte

### Annahme an den Wertstoffhöfen:

- Grünschnitt, Laub und Strauchwerk bis max. 2 m<sup>3</sup>, Starkholz bis max. 1 m<sup>3</sup> aus Hausgärten
- Teerpappe, Altfenster, asbesthaltige Abfälle, Dämmmaterial aus privaten Haushaltungen bis max. 1 m<sup>3</sup>
- Sperrmüll bis max. 1 m<sup>3</sup>
- Schrott
- Elektro- und Elektronikaltgeräte

### Geringe Mengen gefährlicher Abfälle

- Schadstoffmobil
- Stationäre Annahmestelle



## Entwicklung Anlieferungen Wertstoffhöfe 2018

### 2017

Dep. ALBA ges.

### August

22.556 8.996 31.552

71,5% 28,5%

Anlieferungen pro Tag:

### September

15.229 6.450 21.679

70,25% 29,75%

Anlieferungen pro Tag:

### 2018

Dep. ALBA Hegelstr. ges.

15.015 7.562 6.713 29.280

51,3% 25,8% 22,9%

683 344 305

(226 am Eröffnungstag)

14.193 5.659 5.711 25.563

55,52% 22,14% 22,34%

710 283 286





## Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus Gebühren 2017

- Abfallwirtschaftskonzept: Prüfung einer neuen (Grünschnitt-)Annahmestelle im Süden von Cottbus
- Bedarf:
  - mind. 20.000 EW (Kahren, Kiekebusch, Gallinchen, Sa/Ma, Groß Gaglow)
  - Reduzierung des Verkehrsaufkommens durch Cottbus
- Variantenbetrachtungen zur Standortauswahl
  - Als Variante in der Gebührenbedarfsberechnung berücksichtigt:
    - Standort Hegelstraße, Stadtgrundstück mit Straßenbau, Waldumwandlung und Ersatzpflanzung
    - großer Wertstoffhof mit Annahme für Grünschnitt, Sperrmüll, Elektroaltgeräte, Schrott, Asbest, Altfenster, Teerpappe...
    - Inbetriebnahme III. Quartal 2017, Betrieb ½ Jahr
    - Öffnungszeiten analog der anderen beiden Wertstoffhöfe



## Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2017

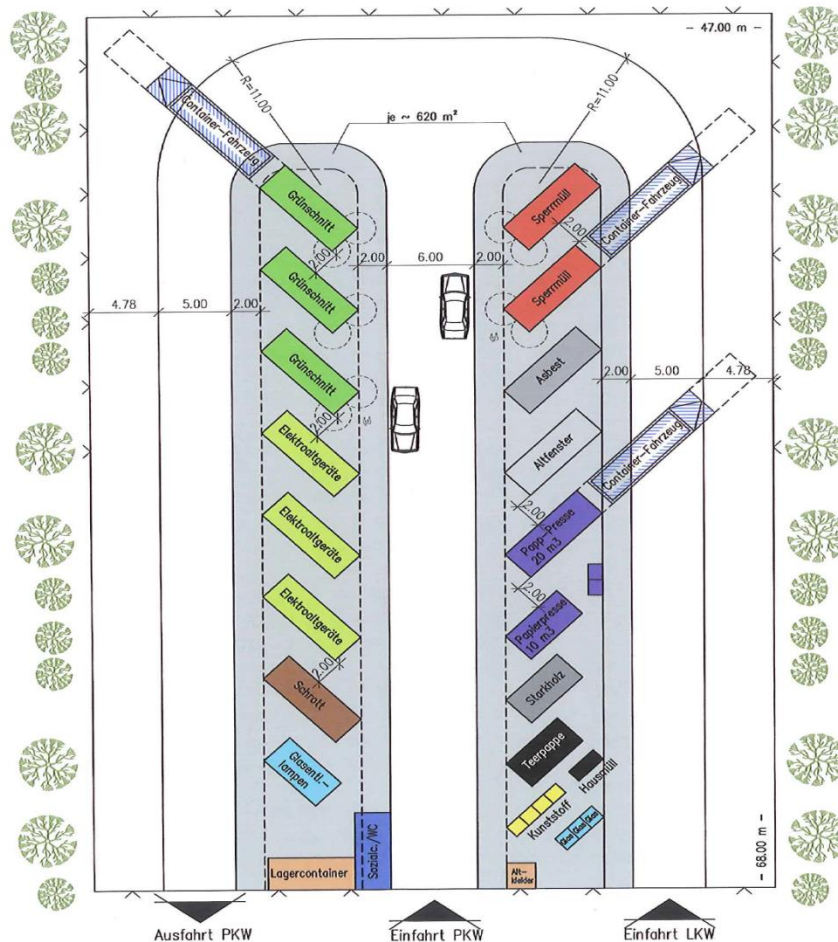
Die Kalkulation berücksichtigt die Kosten für:

- die Planung
- eine geeignete Flächenbefestigung mit Bordeinfassung
- die Errichtung einer Umzäunung mit Toranlagen
- die Beleuchtung des Annahmeplatzes
- Personal- und Lagercontainer
- Anschlusskosten für Medien (Elektro, Wasser, Abwasser, Telefon) bis 5 m vor Grundstücksgrenze
- Genehmigungskosten
- Container für die Annahme und Lagerung der Wertstoffe
- Reinigung, Winterdienst, Wasser, Abwasser, Strom, Versicherung, Wachschutz usw.
- Grundstücksmiete
- Rückbaukosten



# Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2017

## ALBA Cottbus GmbH - Variante VII



## "Großer Wertstoffhof"

Grundstücksbedarf: 3.196 m<sup>2</sup>

Oberfläche komplett befestigt

Kostenschätzung:

415.452,80 EUR (brutto)

### Containergrößen:

|                |            |                    |                   |
|----------------|------------|--------------------|-------------------|
| Storkholz      | 5 x 2,50 m | Altfenster         | 7 x 2,50 m        |
| Soziale/WC     | 6 x 2,50 m | Papp-Pressen 20 m³ | 7 x 2,50 m        |
| Lagercontainer | 6 x 2,50 m | Papp-Pressen 10 m³ | 5 x 2,50 m        |
| Grünschnitt    | 7 x 2,50 m | Teerpotte          | 5 x 2,50 m        |
| Sperrmüll      | 7 x 2,50 m | Glasentl.-lampen   | 5 x 2,50 m        |
| Elektrolgeräte | 7 x 2,50 m | Kuchenschutt       | 3 x 1,20 x 1,20 m |
| Asbest         | 7 x 2,50 m | Kuchenschutt       | 4 x 1,20 x 1,00 m |
|                |            | Papp-Pressen       | 2 x 1,20 x 1,00 m |
|                |            | Hausmüll           | 2 x 1,20 x 1,00 m |
|                |            | Altkleber          | 1 x 2,00 x 2,00 m |

R & S

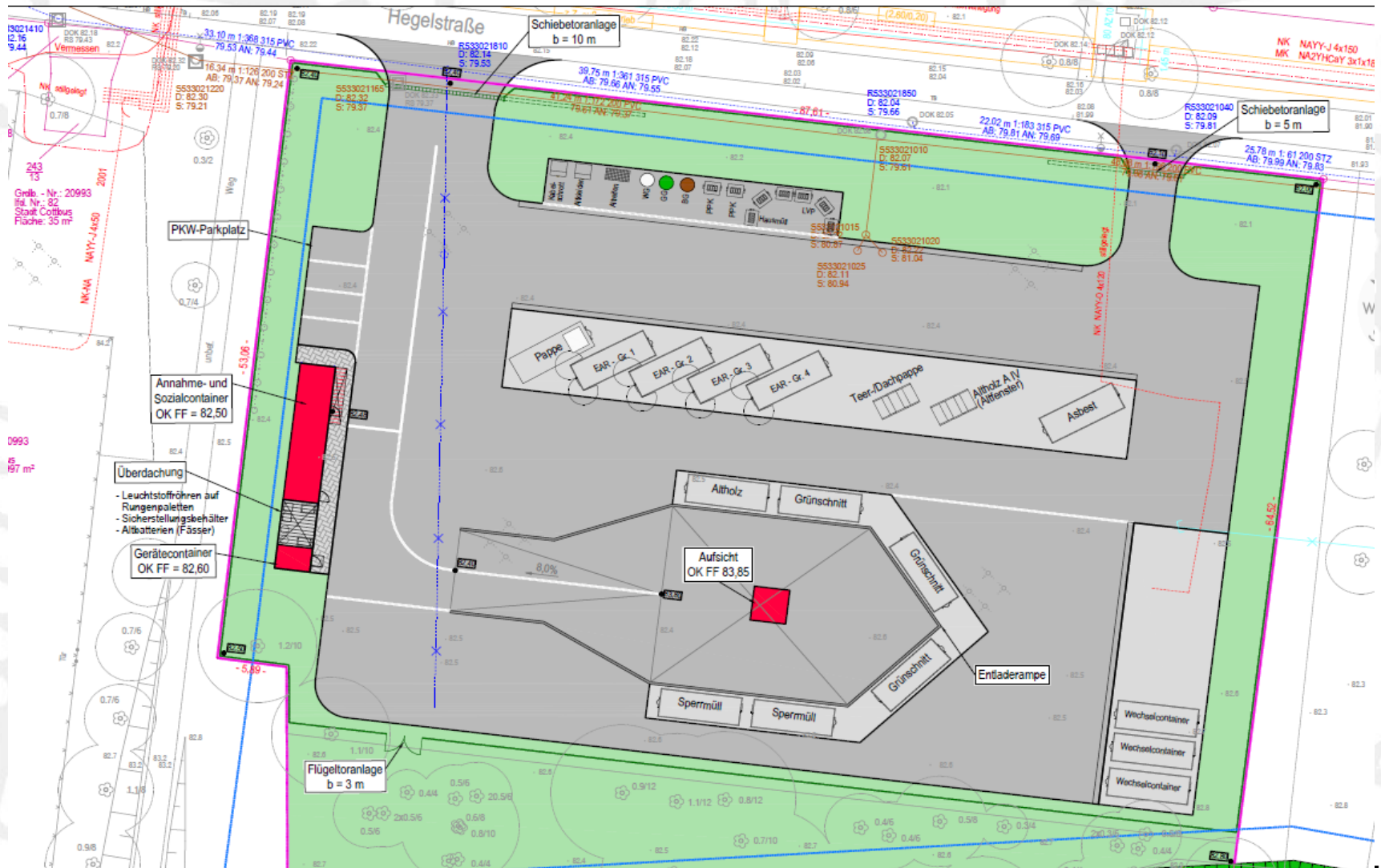
Planungs- u. Ingenieurbüro  
Gerhart-Hauptmann-Str. 15 / Stüd 9, 03044 Cottbus  
Tel. (0355) 7811231, Fax (0355) 7811233

Bearbeitungsstand: 16.06.2015 M 1:300



# Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2018

## Planungsstand September 2018





## Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2018 Änderungen zu 2017

- weitgehende Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange und Umsetzung der Forderungen in der Planung, B-Plan Hegelstr./Am Stadtrand
- Drehung des Platzes erforderlich, da die Böschung nicht nutzbar
- Fläche 5.840 m<sup>2</sup>, Forderung aus dem B-Plan: 80% dürfen versiegelt werden
- bei einer zul. Grundflächenzahl von 0,8 stehen netto ca. 4.700 m<sup>2</sup> für den Wertstoffhof zur Verfügung.
- Im Rahmen der Planungsanpassung sind folgende Sachverhalte berücksichtigt worden:
  - 1. Aufstellfläche für Anlieferer auf dem Grundstück (Vermeidung unzulässiger Rückstauereignisse auf öffentlicher Straße)
  - 2. Annahme- und Sozialcontainer gemäß Arbeitsstättenrichtlinie
  - 3. Separate Aufstellfläche der Container für gefährliche Abfälle (Entwässerung über Schmutzwassersystem)
  - 4. Weitestgehende Trennung von Anliefer- und Betriebsverkehr
  - 5. Forderung der Feuerwehr nach einer 2. Anlagenzufahrt



## Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2018 Änderungen zu 2017

- 6. Stellplätze für Wechselcontainer
- 7. benutzerfreundliche Form, Rampe, hohe Serviceleistung (umweltfreundliche Verwertung und Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen)
- 8. Gutachten/Konzepte (Schallschutz, Baugrund, Brandschutz, Grünordnung, Artenschutz...) BImSch-Verfahren, geotechnische Untersuchung der Zufahrtsstraße
- Die Anlieferhäufigkeit ist mit 150.000 Kunden/a bzw. 600 Kunden/d (in Spitzenzeiten bis 800 Kunden/d) auf der Grundlage der Nutzung der vorhandenen Wertstoffhöfe der Stadt Cottbus (und entsprechender Einzugsgebietszuordnung) sowie erwarteter mittelfristiger Nutzungshäufigkeitssteigerungen prognostiziert worden.
- Darauf basierend sind die Containerstellplätze und die Verkehrsführungslinien derart geplant worden, dass eine adäquate Anlagendurchlässigkeit bei Gewährleistung der Verkehrs- und Anlagensicherheit erreicht werden kann.



## Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2018

- Eckpunkte im Rahmen der Planung konkretisiert:
  - Durchsatz 6.410 t, davon 548 t/a gefährliche Abfälle, 5.872 t nicht gefährliche Abfälle
  - 150.000 Kunden /a
  - 600 Fahrzeuge pro Tag, Spitzenzeiten 800 Fahrzeuge
  - Entladerampe für Sperrmüll, Grünschnitt und Altholz
  - ebenerdig: Kartonpresse, begehbare Container für Elektroaltgeräte, Container für Asbest, Absetzkippmulde für Teer- und Dachpappen, Altfenster
  - Einfriedung: Stabmattenzaun 2 m und elektrische Schiebetoranlagen



### Zusammenstellung der Investitionen

|                            |                           |                           |                                  |                                                                                                                                                       |
|----------------------------|---------------------------|---------------------------|----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                            | Stand Juni 2015           | 1,19                      |                                  |                                                                                                                                                       |
|                            | alt 3. Quartal 2017<br>T€ | neu 3. Quartal 2018<br>T€ | Differenz in €                   | Bemerkung                                                                                                                                             |
| Herrichtung Grundstück     | 15                        | 19,04                     | 4,04                             |                                                                                                                                                       |
| Rückbau                    | 25                        | 29,75                     | 4,75                             |                                                                                                                                                       |
| Medien                     | 15                        | 17,85                     | 2,85                             |                                                                                                                                                       |
| Entwässerung               | 5                         | 102,34                    | 97,34                            | aufgrund TWSZ + BimschG erhöhte Anforderungen, größere Größe des Grundstücks (Sedimentationsanlage, mehr Leistungen), RW/2 Systeme (gefährl. Abf. SW) |
| Flächenbefestigung         | 210                       | 446,25                    | 236,25                           | aufgrund TWSZ + Größe + mehr versiegelte Fläche                                                                                                       |
| Rampe                      | 0                         | 178,50                    | 178,50                           | neu, bürgerfreundlich                                                                                                                                 |
| Bordeinfassung             | 3,5                       | 16,66                     | 13,16                            | mehr versiegelte Fläche                                                                                                                               |
| Zaun / Tore                | 35,3                      | 41,65                     | 6,35                             |                                                                                                                                                       |
| Beleuchtung / Sicherheit   | 18                        | 40,46                     | 22,46                            |                                                                                                                                                       |
| Sozial- und Lagercontainer | 29,7                      | 101,15                    | 71,45                            | Arbeitssicherheitsvorschriften, ursprünglicher Ansatz zu niedrig                                                                                      |
| Planung / Genehmigung      | 40                        | 119,00                    | 79,00                            | Bimsch-Verfahren, größeres Invest                                                                                                                     |
| Ersatzaufforstung          | 19                        | 29,75                     | 10,75                            |                                                                                                                                                       |
| Summe                      | 415,5                     | 1142,40                   | 726,90                           |                                                                                                                                                       |
|                            |                           |                           |                                  |                                                                                                                                                       |
|                            | Stand Juni 2015           | Stand Juli 2017           | (allg. Baukostenerhöhung 10-20%) |                                                                                                                                                       |



### wesentliche Faktoren, die das Betreiber-Entgelt beeinflussen

|                                          | alt 3. Quartal 2017 | neu 3. Quartal 2018 |
|------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Abschreibungszeit Bau                    | 17,3 Jahre          | 7,5 Jahre           |
| Abschreibungen/a Invest Bau              | 24 T€               | 128T€               |
| geöffnete Stunden / a                    | 2650                | 2650                |
| Entgelt pro Annahmestunde<br>€/h (netto) | 40,95               | 42,69               |
| Invest Rampe                             | 0                   | 150 T€              |
| Grundstücksgröße                         | 3200 m <sup>2</sup> | 5840 m <sup>2</sup> |



# Kalkulationen Wertstoffhof Ansätze:

|                        |                  |   | 2016                          | 2017               | 2018               |
|------------------------|------------------|---|-------------------------------|--------------------|--------------------|
|                        |                  |   | Variante I                    | Variante VII       | Planung Ende Juni  |
| Fläche                 |                  |   | 2295 m²                       | 3196 m²            | 5840 m²            |
| Investkosten           |                  |   | 336 T€                        | 415,5 T€           | 1.142,4 T€         |
| Abschreibung           |                  |   | 5 Jahre<br>(Vertragslaufzeit) | volle Abschr.      | 7,5 Jahre          |
| Kalk.                  | zeitrauma<br>bh. | € | 211.245                       | 97.212             | 184.350            |
|                        | Stunden          | € | 135.064<br>12 Monate          | 68.077<br>6 Monate | 71.883<br>6 Monate |
|                        | gesamt           |   | 346.309                       | 165.289            | 256.233            |
| Anteil an Gesamtkosten |                  |   | 3,94%                         | 1,91%              | 2,96%              |
| Gebühr                 | mit WstH         |   |                               |                    | 4,60 €/100<br>I    |
|                        | ohne WstH        |   |                               |                    | 4,33 €/100<br>I 23 |



# Wertstoffhof im Süden der Stadt Cottbus 2018

## Zeitplan Stand 26.09.2017

| "Milestones"                                                          | 2017       |                                                                           |           | 2018                             |         |          |       |     |       |
|-----------------------------------------------------------------------|------------|---------------------------------------------------------------------------|-----------|----------------------------------|---------|----------|-------|-----|-------|
|                                                                       | Oktober    | November                                                                  | Dezember  | Januar                           | Februar | März     | April | Mai | Juni  |
| Investantrag (ALBA-intern)                                            | KW 40/41   |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Abschluss Erschließungsvereinbarung                                   | bis KW 41  | sind für das weitere Vorgehen und die weiteren Planungsschritte notwendig |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Abschluss Ablösevereinbarung                                          | bis KW 41  |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Abschluss Kaufvertrag                                                 | bis KW 41  |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Abstimmung Entwurf BImSch-Antrag mit LfU                              | 09.10.2017 |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Abgabe BImSch-Antrag LfU                                              | KW 43      |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Genehmigung BImSch-Antrag                                             |            |                                                                           | bis KW 52 | muss vor Beauftragung vorliegen! |         |          |       |     |       |
| Ausführungsplanung Erschließungs-str. einschl. Abstimmg. Medientr.    |            | bis KW 45                                                                 |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Freigabe der Ausführungsplanung für die Erschließungsstraße           |            |                                                                           | bis KW 52 | muss vor Beauftragung vorliegen! |         |          |       |     |       |
| Anfertigung Ausschreibungsunterlagen                                  |            | bis KW 47                                                                 |           |                                  |         |          |       |     |       |
| Ausschreibung/ Angebotseinholung Angebotsauswertung/ Vergabegespräche |            | ab KW 48                                                                  | bis KW 51 | bis KW 2                         |         |          |       |     |       |
| Auftragserteilung                                                     |            |                                                                           |           |                                  | KW 4    |          |       |     |       |
| Baubeginn                                                             |            |                                                                           |           |                                  |         | ab KW 10 |       |     |       |
| Bauende/Abnahmen                                                      |            |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     | KW 25 |
| Inbetriebnahme                                                        |            |                                                                           |           |                                  |         |          |       |     | KW 27 |